

„Winterzauber“ am Freitag, 27. November 2015

Am 27.11.2015 findet in der Ortsmitte die Veranstaltung „Winterzauber“ des Werberings Köngen statt.

Aus diesem Anlass werden an diesem Tag ab 15:30 Uhr bis ca. 21:00 folgende Straßen **voll gesperrt**:

- die Hirschstraße im gesamten Verlauf
- der Kiesweg im Bereich zwischen Untere Neue Straße und Einrachthalle

Im selben Zeitraum gelten **absolute Halteverbote** in der

- gesamten Hirschstraße,
- im Kiesweg beidseitig zwischen Untere Neue Straße und Einrachthalle,
- in der Golterstraße vor dem Gebäude "Elekto Erhardt" und „Metzgerei Löwen“
- in der Unterdorfstraße neben dem Gebäude "Kreissparkasse".

Das Ordnungsamt bittet um Verständnis und um Beachtung.



An das
Bürgermeisteramt
Ortsbauamt
Stöffler-Platz 1
73257 Köngen
E-Mail: c.hanninger@koengen.de

Störmeldung für die Straßenbeleuchtung

Ich habe am festgestellt, dass eine Straßenleuchte defekt ist.

Genauer Standort der Leuchte:

.....
(Straße, Gebäude-Nr.)

Absender, Tel.-Nr. für Rückfragen

.....

.....

.....



Frostgefahr für Wasserleitungen

Jeder Winter verursacht durch Frost an den Wasserhausanschlüssen und den Wasserzählern Schäden. Viele dieser Schäden könnten vermieden werden, wenn der Hauseigentümer oder der Hausverwalter rechtzeitig Vorkehrungen zum Schutz der Wasserleitungen und Wasserzähler trifft.

Es sollte in diesem Zusammenhang auch beachtet werden, dass nach der Wasserabgabesatzung „alle Unkosten“, die durch Frostschäden an Wasserhausanschlüssen und Wasserzählern entstehen, vom Anschlussinhaber getragen werden müssen.

Amtliche Bekanntmachungen



Veröffentlichung von Geburtstagen

Wir machen darauf aufmerksam, dass Altersjubilare, die ihren **Geburtstag nicht veröffentlichen wollen, dies bis zu zwei Jahre im Voraus, spätestens jedoch 3 Monate vor dem Jubiläum der Gemeinde mitteilen sollen, da eine spätere Meldung nicht mehr berücksichtigt werden kann.**

Die Mitteilung kann telefonisch bei **Frau Böttinger, Tel. 07024/8007-11**, erfolgen. Eine persönliche Vorsprache ist nicht notwendig.
Gemeindeverwaltung

Wir bitten aus diesem Grund die Wasserabnehmer dringend, nachstehende Hinweise zu beachten:

1. Mit Eintritt der Kälte sind in der Nähe von Wasserleitungen und Wasserzählern Türen und Fenster geschlossen zu halten. Beschädigte Fensterscheiben und schlecht schließende Türen sollten instand gesetzt werden.
2. Wasserzähler und freiliegende Wasserrohre in frostgefährdeten Räumen sind zu isolieren.
3. Frostgefährdete Wasserzähler-schächte im Freien sind ebenfalls zu isolieren. Der Zugang zum Abstellhahn und Wasserzähler muss jedoch jederzeit möglich sein.
4. Eingefrorene Hausinstallationsleitungen sollten keinesfalls selbst mit Lötlampe oder offenem Feuer aufgetaut werden, vielmehr ist eine Installationsfirma mit dem Auftauen zu beauftragen.

Bürgermeisteramt

Wasserrohrbruch

Für gemeldete Wasserrohrbrüche gibt es eine Prämie von 25,00 Euro.

Wasser ist ein zu kostbares Nahrungsmittel um es, abgesehen vom finanziellen Verlust, sinnlos zu vergeuden. Deshalb unternimmt die Gemeinde Köngen alles, um die Wasserverluste so gering wie möglich zu halten.

Damit dies so bleibt, werden die Einwohner auch weiterhin um Mithilfe gebeten. Wer einen Rohrbruch meldet, erhält dafür eine Prämie von 25,00 Euro.

Hinweise bitte an die Gemeindeverwaltung.

Veröffentlichung von Altersjubilaren – Änderung des Meldegesetzes

Mit der Änderung des Meldegesetzes ändert sich die Veröffentlichungspraxis von Altersjubilaren im Köngener Anzeiger. Ab sofort werden ab dem 70. Geburtstag nur noch alle 5 Jahre die Geburtstage veröffentlicht (70, 75, 80, ...), ab dem 100. Geburtstag jährlich. Unabhängig von der Neuregelung haben Sie nach wie vor die Möglichkeit einer Veröffentlichung zu widersprechen. Wenden Sie sich hierzu mindestens 3 Monate vorher an das Rathaus Köngen, Frau Böttinger in Zimmer 2, Tel. 8007-11.

Bezüglich der Veröffentlichung von Ehejubilaren im Köngener Anzeiger werden die Jubilare vorher angeschrieben und nur mit ausdrücklicher Einwilligung veröffentlicht.

Am Donnerstag, 26.11. und Freitag, 27.11.2015 ist das Ordnungsbüro nicht besetzt.

Wir bitten um Beachtung!
Gemeindeverwaltung

Seniorenzentrum im Schlossgarten Köngen gGmbH 73257 Köngen

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014

Der Jahresabschluss 2014, die Verwendung des Ergebnisses sowie das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sind in der Zeit vom

30.11. bis 11.12.2015

in Zimmer 30 des Rathauses (Vorzimmer des Kämmerei) zu den üblichen Sprechzeiten zur Einsichtnahme ausgelegt.

Ruppaner
Bürgermeister

Gefunden wurde:

1 Silberring
1 Autoschlüssel
Tel. 07024/8007-90

Kindergarten

Hausackerkindergarten

Rückblick Adventsmarkt



Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich für unseren Weihnachtsmarkt eingesetzt haben – alle, die mit der Organisation, mit dem Einkauf, Vorbereiten, Basteln und Verkaufen beschäftigt waren sowie allen Besuchern unseres Marktstandes.

Unserem engagierten Elternbeirat gelang es auch in diesem Jahr Helfer für die einzelnen Bastelaktionen beisammen zu kriegen, sogar ehemalige Eltern beteiligten sich, so dass ein reichhaltiges Angebot bestehend aus wunderschön gearbeiteten Holzarbeiten und Filzarbeiten, Teelichtlampen, Engeln und natürlich Advents- und Türkränzen den Besuchern zur Auswahl stand.

Betriebsamkeit herrschte dann am Samstag an unserem Stand. Einige Väter hatten sich für Aufbau bzw. Grillstand stark gemacht, den Verkaufs- und Waffelstand betreuten Mütter und Erzieherinnen, die Ablösung nach zwei-

stündiger Geschäftigkeit erfolgte reibungslos.

Eltern und Kinder hatten Freude an ihrer Tätigkeit.

Lobend wollen wir die türkischen Eltern, Väter und Mütter erwähnen, die uns bei dieser Aktion, beim Auf- und Abbau sowie Verkauf /Waffelstand unterstützt haben.

Es war ein schönes Miteinander.

Glück hatten wir am Markttag, da das Wetter es gut mit uns meinte, so dass doch viele Besucher vorbeikamen. Man nahm sich Zeit für Gespräche, verweilte, tauschte sich aus und erfreute sich an der belebten Fußgängerzone.

Es hat Freude bereitet am Samstag Groß und Klein mit so viel Geschäftigkeit und Freude zu erleben – wir bedanken uns bei allen, die bei dieser Aktion im Vorfeld und auch am Markttag mitgemacht haben. „Hut ab“ vor so viel Gemeinsinn!

Damit haben wir im Rahmen unseres Planungsthemas unseren Kindern gezeigt und vorgelebt, wie gesellschaftliches Leben in Köngen gelebt wird.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern, darunter treue Kunden, ehemalige Kindergartenkinder und Eltern, Bekannte, Freunde, alle die uns unterstützt haben, so dass wieder für anstehende Projekte gesammelt werden kann.

Herzlichen Dank!!!

Ihnen allen wünschen wir eine schöne Adventszeit!

*Kinder, Erzieherinnen und Eltern
des Hausackerkindergartens*

Walddorfkindergarten Köngen

Adventsbazar mit Weihnachtsbäckerei und Puppenspiel

Parallel zum Adventsbazar des Walddorfkindergartens Köngen, Sonntag, 29. November, 13 bis 17 Uhr, Eurythmiestudio, Römerstraße 6, findet ein großes, abwechslungsreiches Kinderprogramm für die kleinen Besucher statt.

Los geht es zwischen 13.30 und 15 Uhr mit der Weihnachtsbäckerei im Kindergarten, Römerstraße 5. Hier heißt es: Schnell die Schürze umbinden und nach Herzenslust Plätzchen ausstechen und die frisch gebackenen mit nach Hause nehmen. Wer schnell fertig ist, kann schon um 14 Uhr zum Puppenspiel „Die drei Weihnachtswichtel“, wer länger ausstechen möchte, darf gerne die 15-Uhr-Vorstellung besuchen. Zwischen 15 und 16 Uhr öffnet auch die Bastelstube ihre Türen, hier kann der eine oder andere Weihnachtsschmuck gefertigt werden. Den Abschluss des Programms bildet die Adventsgärtnerei, sie kann vor dem Eurythmiestudio besucht werden.

Im großen Saal des Eurythmiestudios schenken derweil die Freunde des Eurythmiestudios Kaffee aus und verkaufen Torten und Kuchen, die von den Eltern der Kindergartenkinder gebacken wurden. An den Marktständen werden

Echtholz-Krippen angeboten, die in der Kindergartenwerkstatt gefertigt wurden. Sie können mit selbstgefilzten Krippenfiguren bestückt werden. Zudem gibt es Faltsterne, die nach aufwändiger Origamitechnik gefaltet sind. Wer noch ein Geschenk für die Kinder sucht, kann unter anderem hochwertige Waldorpuppen erstehen, für die die Väter der Kindergartenkinder eigens Holzwiegen gebaut haben. Passend dazu gibt es selbstgenähte Puppenkleider und am Textilstand gibt es für Große und Kleine allerlei Schönes aus der Stoffwerkstatt. Auch für Gaumenfreuden ist gesorgt: selbstgebackenes Brot, Marmeladen, Honig und Gelees gibt es zum Mitnehmen.

Weitere Auskunft telefonisch unter der Nummer (07024) 84214 im Waldorfkindergarten Köngen.

Gesamtelternbeirat Köngener Kindertageseinrichtungen

GEB: Themen für das Kindergartenjahr 2015/2016

Köngen, 22.11.2015: In der ersten Sitzung hat sich der Gesamtelternbeirat der Köngener Kindertageseinrichtungen (GEB) getroffen und die Aufgaben für das Kindergartenjahr 2015/2016 besprochen. Insbesondere die Wünsche und Anregungen aus der gemeinsam von den Trägern der Köngener Kindertageseinrichtungen und des GEB initiierten Fragebogen-Aktion sollen als Grundlage für die Arbeit dienen. Der GEB dankt allen Eltern für die Teilnahme an dieser Umfrage.

Der Fragebogen, der im September an die Eltern ausgegeben wurde, ist mittlerweile von der Gemeinde Köngen ausgewertet. Aus dem Umfrage-Ergebnis ergeben sich drei Themengebiete: Viele Eltern haben eine Ausdehnung der "Verlängerten Öffnungszeiten/Flexible Gruppe" auf 7:00 Uhr bis 14:00 Uhr angeregt. Weiterhin soll untersucht werden, ob bei den "Verlängerten Öffnungszeiten" ein Mittagessen angeboten werden kann. Als drittes großes Thema wurden die Schließzeiten im Sommer bzw. eine mögliche Ferienüberbrückung genannt. Diesen drei Themen wird sich der GEB annehmen und die mögliche Umsetzung gemeinsam mit den Trägern prüfen und diskutieren.

Als Sprecherinnen des GEB wurden Daniela Bastam (Kinderkrippe Sonnenwinkel) und Pia Scheufler (Kinderhaus Regenbogen) gewählt. Zu Stellvertreterinnen wurden Diana Wochinger (Kinderkrippe Sonnenwinkel) und Claudia Scholz-Knobloch (Kinderhaus Regenbogen) berufen.

Der Gesamtelternbeirat der Köngener Kindertageseinrichtungen setzt sich aus den gewählten Elternbeiräten aus den Kindertageseinrichtungen der drei großen Träger (Gemeinde Köngen, evangelische Kirchengemeinde und katholische Kirchengemeinde) zusammen. Er vertritt alle Eltern, deren Kinder in diesen Einrichtungen untergebracht sind.

Schulen



Burgschule



Nachruf von Dr. Gerhard Hergenröder, ehemaliger Lehrer an der Burgschule

So einen gibt es nicht gleich noch einmal. Er galt als ein „harter Knochen“, war er doch sehr bestimmt in seinem Urteil und in seinem Vorgehen. Er besaß Mut und war durch nichts und niemand einzuschüchtern. Wer sein Vertrauen besaß, den ließ er niemals im Stich.

Hermann-Dietrich Hornschuh entstammte einer Textilfabrikantenfamilie aus Apolda in Thüringen. Nach der unabwendbaren Enteignung durch die Kommunisten, floh die Familie in den Westen Deutschlands, wo sein Studium in Halle an der Saale wenig wert war. Er musste noch mal von vorn anfangen und tat dies gründlich. Er erwarb nahezu alle Lehrbefähigungen an deutschen Schulen. Bevor er nach Köngen kam, war er z. B. Erzieher und Lehrer in der Heimsonderschule Tobel bei Ravensburg, einer Einrichtung für schwererziehbare Kinder. Er konnte wegweisend sein als Erzieher, Lehrer und Schulleiter. Unter seinen „Schwererziehbaren“ befand sich auch ein Politiker, der der Bundesregierung angehörte und zeitweiliger Regierungssprecher war. So eher nebenbei war Hornschuh auch einer der erfolgreichsten Mathematikautoren mit annähernd 350 Büchern und Millionen Auflagen. Seine letzten Ruhestandsjahre waren von schweren Krankheiten gezeichnet. Hermann-Dietrich Hornschuh starb am 14. August im Kreis seiner Familie in Pliezhausen, seiner Wahlheimat, zwei Tage vor seinem 82. Geburtstag.

Mörikeschule

Knights in der Mörikeschule



Die Basketballer der Kirchheim Knights (2. Bundesliga) besuchen 15 Schulen in der Umgebung.

Vor 2 Wochen war die Mörike-Grundschule in Köngen dran. 21 Schülerinnen und Schüler der Klasse 4d freuten sich über den Besuch von Richie Williams und Johannes Joos, die jede Menge Spaß im Gepäck hatten. „Wir möchten die Knights und den Basketballsport den Kindern näher bringen. Es ist schön zu sehen, wie begeistert

die Kids zur Sache gehen und welche Wirkung unsere Spieler auf sie haben.“ Natürlich besuchen die Schülerinnen und Schüler auch ein Knights-Spiel. Dabei dürfen die Kinder mit den Ritzern bei der Mannschaftsvorstellung mit aufs Spielfeld laufen. „Die Kids sind total begeistert, wenn sie aufs Spielfeld kommen und die vielen Leute sehen und hören. Das ist eine tolle Sache,“ so Herr Michael Mai (Headcoach).

Am Samstag, den 21. November 2015 war es so weit. Viele Eltern und Kinder der Mörikeschule sahen das spannungsvolle Spiel zwischen den Knights Kirchheim und den OETTINGER Rockets Gotha.

Dank an Frau Gehringer für die Organisation dieses unvergesslichen Events

Albert-Schäffle-Schule Nürtingen

Die Albert-Schäffle-Schule Nürtingen informiert

Bis zum 1. März 2016 läuft die Anmeldefrist für die Aufnahme an eine berufliche Vollzeitschule für das Schuljahr 2016/17.

Die Albert-Schäffle-Schule Nürtingen, Auf dem Säer, führt deshalb für Eltern und Schüler am

Dienstag, 19. Januar 2016

eine Informationsveranstaltung über ihre Bildungsgänge durch.

- 18:30 Uhr** · Wirtschaftsgymnasium
- 18:45 Uhr** · Wirtschaftsschule (Zweijährige Berufsfachschule)
- 19:30 Uhr** · Kaufmännisches Berufskolleg I und II mit Übungsfirma und
 - Kaufmännisches Berufskolleg Wirtschaftsinformatik
- 20:30 Uhr** · Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife

Es wird über Aufnahmebedingungen, Abschlüsse und über die damit verbundenen Möglichkeiten der Wirtschaftsschule (für Hauptschüler nach Klasse 9 mit dem Ziel "Mittlere Reife"), des Kaufmännischen Berufskollegs I und II mit Übungsfirma (für Schüler mit Mittlerer Reife und dem Ziel Fachhochschulreife), des Kaufmännischen Berufskolleg Wirtschaftsinformatik (für Schüler mit Mittlerer Reife, dem Ziel Fachhochschulreife und einer fundierten Informatikausbildung), des Einjährigen Berufskollegs zum Erwerb der Fachhochschulreife (für Schüler mit Mittlerer Reife und einer kaufmännischen Berufsausbildung) und des Wirtschaftsgymnasiums (für Schüler mit Mittlerer Reife und dem Ziel Abitur) informiert. Informationen zum Infotag können auch über www.ass-nt.de abgerufen werden.

Der Weg zur Fachhochschulreife an der Albert-Schäffle-Schule Nürtingen in einem Jahr

(sl). Die Fachhochschulreife ist das Ziel des "Einjährigen Berufskollegs zum Erwerb der Fachhochschulreife (BKFH)". Diese weiterführende Schul-

art startet wieder zum Schuljahr 2016/17 an der Albert-Schäffle-Schule Nürtingen.

Mit dem Abschluss erhält man eine bundesweit anerkannte Fachhochschulreife, die zum Studium aller Fachrichtungen an Fachhochschulen berechtigt. Dieses spezielle Berufskolleg kann besuchen, wer die **Mittlere Reife** oder einen gleichwertigen Bildungsabschluss **und** eine mindestens zweijährige Berufsausbildung in einem kaufmännischen Ausbildungsberuf hat. Der Berufsausbildung gleichgestellt ist eine mindestens fünfjährige Berufserfahrung im kaufmännischen Bereich.

Der Unterricht im Umfang von 32 Stunden pro Woche umfasst vier Kernfächer, in denen eine schriftliche Abschlussprüfung abgelegt werden muss. Dies sind die Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik und Wirtschaft. Die anderen maßgebenden Fächer sind Geschichte mit Gemeinschaftskunde, Physik und Informatik. Ergänzend ist eine Projektarbeit anzufertigen.

Der Unterricht wird in Vollzeitform erteilt und beginnt nach den Sommerferien am 12. September 2016. Die Anmeldefrist läuft bis zum 1. März 2016. Weitere Informationen erhalten Sie über die Homepage der Schule www.ass-nt.de oder unter der Telefonnummer der Schule 07022 930530.

Am Dienstag, dem 19. Januar 2016 findet ab 20:30 Uhr an der Schule eine Informationsveranstaltung über diesen Bildungsgang statt.

staltung mit Erfahrungsaustausch zur Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO) ein. Dabei werden die Ergebnisse der Herbstbeprobung 2015 dargelegt. Die Veranstaltung findet am Dienstag, dem 1. Dezember, um 20 Uhr im Restaurant Flair, Mühlhaldenstr. 111 in Denkendorf statt.

Sonstige Einrichtungen

Mitteilung

Landkreis
Esslingen

Landratsamt Esslingen
Pulverwiesen 11 · 73726 Esslingen am Neckar

Infoveranstaltung für Bewirtschafter von Flächen in Wasserschutzgebieten Erfahrungsaustausch zur Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung (SchALVO)

Das Landwirtschaftsamt des Landkreises Esslingen lädt alle Bewirtschafter von Flächen in den Wasserschutzgebieten zu einer Informationsver-